

2/1

## INTERESSEN-VEREINIGUNG PRINZ-LUDWIGS-HÖHE e.V.

Ell	Sofort	e
Direktorium-PA INVE-G Süd		
28. DEZ. 2004		
AZ	zwV	K
	WV	Umi.

Gerhard Stahl  
Heilmannstr. 10  
D-81479 Münch  
TEL (089) 795 1

Gerhard Stahl Heilmannstr. 10 D-81479 München

Bezirksausschuß 19  
Geschäftsstelle  
Implerstr. 9

81371 München

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

Da

287-3047

16. Dezember 20

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns an Sie wegen der Gefährdung von Fußgängern und auch Radfahrern durch den Autoverkehr im Gebiet der Prinz-Ludwigs-Höhe.

#### 1. Fußweg vom Krankenhaus Martha-Maria zur Hinterbrühl

Ein Mitglied unserer Vereinigung hat uns berichtet, daß die Ludwigshöher Straße Kreuzungsbereich dieses Fußwegs (das ist im Bereich der Kurve bei Hausnummer 19) einseitig ständig zugeparkt ist. Das hat zur Folge, daß durchfahrende Autos häufig auf den gegenüberliegenden Gehsteig fahren und Fußgänger gefährden. Wegen der Sichtbehinderung durch parkende Fahrzeuge ist es für Fußgänger auch gefährlich, die Straße in diesem Bereich zu überqueren. Um hier Abhilfe zu schaffen sollten auf dem Fußweg Poller errichtet werden, ähnlich wie in der Herterichstraße Forstenried. Außerdem wäre in diesem Bereich der Ludwigshöher Straße eine weiße Markierung als räumlich begrenztes Parkverbot wünschenswert, um das Überqueren der Straße zu erleichtern. Auf diese Weise ließe sich mit einem verhältnismäßig geringen Aufwand die Sicherheit der Fußgänger erheblich verbessern.

Der Kurvenbereich der Heilmannstraße / Gerblstraße am Hinterbrühlerberg ist für querende Fußgänger schlecht einzusehen. Dies gilt insbesondere für solche Fußgänger, die vom Floßkanal kommend die Straße überqueren wollen, um zu der Unterführung (Radweg / Gerblweg) zu gelangen. Durch die Aufstellung eines Spiegels könnten die Fußgänger besser gegen den Straßenverkehr geschützt werden.

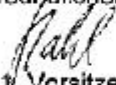
2

## 2. Isartalbahnweg

Zum Schutz der Fußgänger und Radfahrer sollte der Übergang des Isartalbahnweges bei der Josephinen- / Heilmannstraße für Autofahrer besser gekennzeichnet werden. Wir bitten daher um eine entsprechende Beschilderung "Vorsicht Radweg", vorzugsweise in Verbindung mit einem Blinklicht.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unsere Anträge unterstützten würden.

Mit freundlichen Grüßen

  
(i.A. v. Vorsitzender)

# Bezirksausschuss 19 der Landeshauptstadt München

Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln



Vorsitzender: Hans Bauer

Geschäftsstelle: Implersstr. 9, 81371 München

Tel. (089) 233-39664; FAX (089) 233-39665

e-mail: bag-sued.dir@muenchen.de

---

## Antrag

### **Anbringung einer Grenzmarkierung von ca. 4-5 Metern**

Der BA19 hat sich in seiner Sitzung am 01.02.05 mit beiliegendem Bürgerantrag (Verkehrsgefährdung Prinz-Ludwigs-Höhe) befasst und einstimmig eine Grenzmarkierung von ca. 4-5 Metern befürwortet.

Die Aufstellung eines Spiegels sowie eine weitere Beschilderung wurde einstimmig abgelehnt.

gez.

Hans Bauer